

(Library ebook) Schattenklinge - Der Herrscher ber die Sieben Inselreiche

Schattenklinge - Der Herrscher ber die Sieben Inselreiche

Von David A. Wells

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #98426 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-23Erscheinungsdatum: 2014-09-23File Name: B00M3AA9CY | File size: 46.Mb

Von David A. Wells : Schattenklinge - Der Herrscher ber die Sieben Inselreiche before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schattenklinge - Der Herrscher ber die Sieben Inselreiche:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Superheld als AuserwhlterVon P. BuckDas Buch ist ein netter Zeitvertreib, hat aber recht wenig Tiefgang. Ich hatte es gekauft, weil es sehr gute Kritiken bekommen hatte, die ich nicht so ganz nachvollziehen kann. Die Handlung ist interessant, ein Supermagier als Bsewicht erwacht nach 2000 Jahren wieder ,er will die Herrschaft ber die 7

Knigreiche und kein anderer Zauberer kann ihm das Wasser reichen, zumindest in der Theorie. Die Geschichte krankt dann aber daran, dass der Auserwählte in rasender Geschwindigkeit zum Superhelden mutiert, der alle Widrigkeiten rasch berwindet. Ob Attentat oder Monster, weder der Held noch seine Gefährten sind in ernster Gefahr, da sich noch die aussichtslosesten Situationen schnell zum Guten wenden. Der Bsewicht bleibt recht blass, seine magischen Fähigkeiten kommen nicht so recht zur Geltung, dafür suft er in jedem Kapitel, indem er auftaucht, literarische Weinschade, die Geschichte hat viel Potential und es wäre schön, wenn der Held und seine Gefährten nicht so "unkaputtbar" wären. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ausbaufähig Von C. Arens Das Buch beginnt recht zügig und lässt sich leicht lesen. Leider ergeht sich der Autor, gerade in der ersten Hälfte des Buches, in sprachlichen Wiederholungen. Für eine Fantasygeschichte sind mir auch viele Beschreibungen z.B. Abmessungen zu exakt da ist eine Mauer eben genau zwei Meter und zwanzig hoch und 33cm dick. Die 2. Hälfte des Buches ist deutlich stärker, die Handlung nimmt an Fahrt auf, ohne jedoch mehr als Fantasy Durchschnitt zu erreichen. Die Handlung ist nahezu ausschließlich auf die Hauptperson fokussiert und damit die Geschichte schlicht und wenig komplex gehalten, was ja nicht zwingend negativ sein muss, es macht den Gegenspieler aber, aus meiner Sicht, deutlich eindimensionaler. Die Hoffnung bleibt, dass die Geschichte in den Fortsetzungen das Tempo des letzten Drittels mitnehmen kann und sich eine Weiterentwicklung ergibt, wie sie so häufig in Mehrteiler vorzufinden ist. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend bis zur letzten Seite Von An Vu Ngoc Die Geschichte handelt einmal mehr von einem Auserwählten, dem es überraschend auferlegt ist das Schicksal seiner ihm bekannten Welt zu entscheiden, das Gute gegen das Böse, mit Zauberei, Schwertkämpfe, Festungen, Paläste, Politik, Freundschaft, Monster, Liebe uvm - ein richtiger Fantasyroman, wie sich Fans des Genres es nur wünschen können. Die Handlung gibt von Anfang an Gas und man ist verwundert wie schnell die Hauptfigur vom Abkömmling eines niederen Adligen in einen Strudel von Ereignissen gerät, die ihn von einer Verfolgungsjagd zur nächsten, von einem Kampf zum anderen über verschiedenste Orte in seiner Welt verschlgt. Es bleibt kaum Zeit mit den vielen weiter eingeführten und sympathischen Charakteren im Roman durchzuschmausen. Je weiter man liest, umso mehr erfährt man über die Magie, die Reiche, die Zusammenhänge. Es wird komplexer und epischer. Klare Empfehlung für Leser des Fantasygenres. Allerdings muss man sich zunächst darauf einstellen, die Fortsetzungen in englisch zu lesen. Das ist der erste Teil von sieben, offenbar gibt es im Moment wohl die weiteren Bände nur auf englisch (Okt 2014).

Kurzbeschreibung Nachdem Alexander Valentine seinen älteren Bruder durch einen Attentat verliert, erfährt er, dass seine Familie ein uraltes Geheimnis hütet. Er befindet sich im Zentrum eines Krieges, der bereits vor zweitausend Jahren sein Ende hätte finden sollen. Verfolgt flieht Alexander nach Glen Morillian, der Stadt in den Bergen, in der er entdeckt, dass er der Thronerbe von Ruatha ist, einem der Sieben Inselreiche. Doch bevor er den Thron besteigen kann, muss er die Schattenklinge finden. Der erste Herrscher der Inselreiche ließ sieben davon schmieden und an die Blutlinien der Inselreichskönige binden. Jedes Schwert ist so lang wie der Arm und so breit wie der Daumen eines Mannes und so dünn, dass es von der Seite her betrachtet unsichtbar ist. Dies ist die Geschichte der Suche nach einer uralten Waffe, der Beanspruchung eines Throns und der Erhebung einer Armee gegen den Feind, der die Macht über die Sieben Inselreiche anstrebt. Kurzbeschreibung Nachdem Alexander Valentine seinen älteren Bruder durch einen Attentat verliert, erfährt er, dass seine Familie ein uraltes Geheimnis hütet. Er befindet sich im Zentrum eines Krieges, der bereits vor zweitausend Jahren sein Ende hätte finden sollen. Verfolgt flieht Alexander nach Glen Morillian, der Stadt in den Bergen, in der er entdeckt, dass er der Thronerbe von Ruatha ist, einem der Sieben Inselreiche. Doch bevor er den Thron besteigen kann, muss er die Schattenklinge finden. Der erste Herrscher der Inselreiche ließ sieben davon schmieden und an die Blutlinien der Inselreichskönige binden. Jedes Schwert ist so lang wie der Arm und so breit wie der Daumen eines Mannes und so dünn, dass es von der Seite her betrachtet unsichtbar ist. Dies ist die Geschichte der Suche nach einer uralten Waffe, der Beanspruchung eines Throns und der Erhebung einer Armee gegen den Feind, der die Macht über die Sieben Inselreiche anstrebt. über den Autor David A. Wells wuchs in Portland, Oregon (USA) auf, wo er auch lebte, bis er 2009 nach Boise, Idaho zog. Er war sieben, als ihn seine Eltern zu Krieg der Sterne mitnahmen. Innerhalb weniger Stunden erweiterte sich sein Horizont von ein paar Straßenzügen um sein Elternhaus herum zu einem gesamten Universum und darüber hinaus. Von diesem Augenblick an begeisterte er sich für Science Fiction und Fantasy, las unablässig und hoffte, dass er einmal selbst eine neue Welt erschaffen würde. Nach der High School diente er drei Jahre lang in der US-Armee und schloss dann an der Oregon State University in Betriebswirtschaftslehre ab. In seinen Zwanzigern startete er Versuche, Romane zu schreiben, aber das Leben schien ihm immer in die Quere zu kommen, bis er 2009 damit begann, Der Herrscher über die Sieben Inselreiche zu schreiben. Seit 2012 ist er Vollzeit-Autor und liebt jede einzelne Minute daran.